Tage der Querflöte

ROTH Konzerte und Workshops mit namhaften Musikerinnen und Musikern.

ROTH - Bei der Stadt Roth Orchesterschule steht vom 15. bis 17. März die Querflöte im Mittelpunkt des Interesses. Schon zum fünften Mal richten Walter Greschl und sein Team in der Kreisstadt die Rother Querflötentage aus. Im Veranstaltungszeitraum gibt es Konzerte und Workshops mit vier namhaften Meistern und Meisterinnen ihres Fachs.

Der vielfach international ausgezeichnete Flötist Professor Pirmin Grehl und Heejung Kim am Flügel eröffnen das Wochenende mit einem öffentlichen Konzert in den Ratsstuben am Freitag, 20 Uhr. Der ehemalige Soloflötist am Konzerthausorchester Berlin und regelmäßige Gastsolist im Chamber Orchestra of Europe und großen deutschen Rundfunkorchestern ist seit 2017 Professor für Flöte an der Musikhochschule Karlsruhe. Er tritt in Roth zusammen mit der Pianistin und namhaften Korrepetitorin Heejung Kim auf, die neben ihrer Lehrtätigkeit an der Hochschule für Musik Nürnberg unter anderem auch an der Orchesterschule Roth unterrichtet.

Karten für dieses Konzert sind bei den Buchhandlungen Feuerlein und Genniges zum Preis von 16,50 Euro erhältlich, sowie an der Abendkasse zum Preis von 18 Euro, ermäßigt zehn Euro. Die Platzwahl ist frei. Das Format "Klassik im Schloss" wird in Zusammenarbeit mit dem Museum Schloss Ratibor veranstaltet.



Professor Pirmin Grehl ist ein vielfach international ausgezeichneter Flötist. (Foto: Stadt Roth)

Das Kursprogramm der Rother Querflötentage richtet sich an motivierte Schüler und Studenten, die neue Impulse für ihr instrumentenfachliches, musikalisches und pädagogisches Know-how suchen. Finden werden sie dies bei den namhaften Dozentinnen und Dozenten Professor Pirmin Grehl, Cristina Bojin, Sebastian Fratila und Heejung Kim. Im Einzel-Unterricht aber auch in gemeinsamen Workshops und Querflöten-Orchesterproben können sich die Teilnehmenden weiterbilden. Für Kurzentschlossene gibt es noch einige wenige Schülerplätze. Anmeldungen per E-Mail an stadtorchester@stadt-roth.de

Beim Abschlusskonzert am Sonntag, 15 Uhr, ebenfalls in den Ratsstuben des Schlosses Ratibor, wird unter anderem zu hören sein, was in den Workshops erarbeitet worden ist. Die teilnehmenden Musikerinnen und Musiker präsentieren ihre erarbeiteten Stücke. Der Eintritt ist frei.